

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 98 (2020)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inhalt

- 3 Editorial

- 4 Sektionsnachrichten**
- 5 Einladung zur Hauptversammlung
- 6 Protokoll der Sektionsversammlung
- 9 Der Vorstand stellt sich neu auf
- 10 Abgeordnetenversammlung
- 12 Anträge auf Ehrenmitgliedschaften
- 13 In Kürze: Clublokal
- 14 Jubilare 2021
- 15 Veranstaltungskalender

- 16 Aus den Bereichen**
- 17 Mitglieder – Mutationen
- 20 Programm 2021
- 21 Programm der Veteranen
- 24 Aktive UKo im August
- 26 Familienferien in der Trift
- 28 Budget 2021
- 30 In Kürze: Chalet Teufi, Bibliothek, Senioren

- 32 Über den Zaun**
- 33 In Kürze: Scheuchzgerhorn, Schneebus
- 34 Der Alpenmaster auf Exkursion

- 36 Tourenberichte**
- 37 Kraftakt an der Klagemauer
- 40 Vom Chalet Teufi bis zur Glecksteinhütte
- 42 Farbenfrohes Klettervergnügen
- 43 Die Bhutanbrücke

- 43 Impressum

Corona – Tourenportal – Veteranen



Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden, liebe Freunde der Sektion

Corona hat uns weiterhin fest im Griff. Wenn ihr dieses Editorial lest, haben sich die Verhältnisse aber wohl schon wieder geändert, weshalb ich euch bitte, für aktuelle Informationen unsere Homepage zu konsultieren.

An der Abgeordnetenversammlung vom 29. August 2020 wurde beschlossen, den Mitgliederbeitrag zu erhöhen. Gleichzeitig wurde entschieden, das Tourenportal sämtlichen SAC-Mitgliedern kostenlos zur Verfügung zu stellen (vgl. die Berichte in «Die Alpen» 2020/10 und in den vorliegenden CN auf S. 6). Der Gegenantrag von mehreren Sektionen, darunter die Sektion Bern, auf die Beitragserhöhung zu verzichten und für das Tourenportal die Strategie zu überdenken, wurde relativ klar abgelehnt. Das Tourenportal hat inhaltlich und funktional noch Verbesserungspotenzial, und auch die langfristige Finanzierung ist noch nicht gesichert. Ich hoffe somit, dass die vom Zentralverband anvisierte Partnerschaft abgeschlossen werden kann, damit die nötige Weiterentwicklung des Tourenportals erfolgen kann und die bisherigen Investitionen nicht umsonst waren. Auf jeden Fall lade ich euch dazu ein, das Tourenportal rege zu nutzen und so das von uns allen finanzierte Produkt zu unterstützen!

Einem Paukenschlag gleich, ist Kurt Wüthrich am 15. September 2020 per sofort von seiner Funktion als Veteranenobmann zurückgetreten. Kurt hat sich in verdienstvoller Weise stark für die Modernisierung der Veteranengruppe eingesetzt. Die teils gehässig geführten Diskussionen im Zusammenhang mit der künftigen Ausrichtung der Veteranen und Misstrauensvoten – Kurt wurde auf grobe Weise angegriffen, persönlich beschimpft und zum Rücktritt aufgefordert – haben ihn schliesslich dazu gezwungen, diesen abrupten Abgang aus seinem Amt zu wählen. Diese Vorkommnisse und der fehlende Respekt im Rahmen der Diskussionen sind unserer Sektion unwürdig und es ist zu hoffen, dass die Veteranen zu einer besonnenen Umgangs- und Debattierkultur zurückfinden. In der Sache selber bin ich persönlich nach wie vor der Überzeugung, dass der Sektion und den Mitgliedern auf lange Sicht am meisten gedient ist, wenn eine einfache Struktur mit drei Bereichen (und allfälligen Untergruppen) besteht: Jugend, Aktive und SeniorInnen. Welche Rolle die Veteranengruppe auf dem Weg zu dieser Struktur einnehmen will, ist durch diese selber zu bestimmen.

In der Hoffnung, euch an der Hauptversammlung begrüssen zu können, wünsche ich euch sonnige Spätherbsttage und weiterhin gute Gesundheit.

Herzlich
Micael Schweizer

Titelbild: Klein Bielenhorn.

Bild: Jakob Loock.